

Anders wirtschaften

Morgentau
Dorfplatz
Hasendorf
Ackerschön



Die Exkursion der Gemeindeentwicklung Salzburg führt am 25. und 26. Mai 2018 zu solidarischen Projekten nach Ober- und Niederösterreich: Selbsterntegärten in Enns, Sozio-ökonomisches Zentrum in St. Andrä-Wördern, Gemeinschaftliches Wohnen und Solidarische Landwirtschaft in Hasendorf.

„Morgentau“: Selbsterntegärten

Freitag, 11.00 bis 13.00 Uhr, Enns



Besichtigung, Austausch, Mittagessen

MORGENTAUGÄRTEN ist Österreichs größtes Urban Farming Projekt in Graz, Linz, Wels, Steyr, Enns, Leonding und Traun. Auf 20, 40 oder 60 m² großen Parzellen wird im dicht verbauten Stadtgebiet eigenes, regionales Biogemüse angebaut und geerntet. Das Feld wird vom Landwirt professionell aufbereitet und bepflanzt. Der/Die ParzellenmieterIn übernimmt im April das teilweise vorbepflanzte Beet und bekommt vor Ort am Übergabetag sowie an weiteren Pflanztagen noch Samen und Pflanzen, um das restliche Beet zu bepflanzen. Ab dem Übergabetag pflegt, jätet und erntet jede/r das Biogemüse selbst. Alle notwendigen Informationen und Gartengeräte sind beim Landwirt erhältlich.

www.morgentaugaerten.at

Sozio-ökonomisches Zentrum „Dorfplatz“

Freitag, 15.00 bis 19.00 Uhr, St. Andrä/Wördern



Präsentation, Hofführung, FoodCoop, Austausch und gemeinsames Abendessen mit Vertretern von „Grenzenlos kochen“

Der „Dorfplatz“ ist ein sozio-ökonomisches Zentrum für kooperatives Arbeiten, Lernen und Leben. Seit 2015 begegnen sich im ehemaligen Novotnyhof unterschiedlichste (Kunst-)Handwerkerinnen und Handwerker, gibt es Werkstätten und ein Gemeinschaftsbüro mit CoWorkingSpace, Veranstaltungsraum, ein Repair Café und kleine Kistlgärten. Alt und Jung, Handwerk und Dienstleistung, FoodCoop und soziale Projekte, Kochbegeisterung und Heißhunger treffen aufeinander.

www.dorfplatz-staw.net

Gemeinsam kochen, essen und trinken – so hat es angefangen: Menschen aus mehr als 70 Nationen wurden in St. Andrä-Wördern zu offenen Kochabenden eingeladen. Grenzenlos kochen schafft Raum für Vielfalt, Spaß und neue Begegnungen. Grenzenlos verbindet Menschen unterschiedlicher Herkunft bei kulturellen und sozialen Aktivitäten vom Kochen über Sport bis hin zum Spielen und vieles mehr.

www.grenzenloskochen.at

FoodCoop – Der Marktplatz STAW ist ein Verein, der im Herbst 2009 aus der Initiative einiger Menschen in St. Andrä-Wördern entstanden ist. Ziel ist die Versorgung mit hochwertigen Nahrungsmitteln, überwiegend in Bio-, teilweise in Demeter-Qualität, sowie mit anderen Produkten bei gleichzeitiger Minimierung der Transportwege. Mit dieser Einkaufsgemeinschaft soll ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet, nachhaltige Landwirtschaft und Biolandbau unterstützt sowie der regionale Vertrieb gefördert werden.

www.marktplatz-staw.at



Gemeinschaftliches Wohnprojekt „Hasendorf“

Samstag, 9.00 bis 14.00 Uhr, Hasendorf

9.00 bis 12.00 Uhr: Austausch und Hausführung

12.00 bis 14.00 Uhr: gemeinsamer Mittagstisch inkl. Vorbereitung

Das Wohnprojekt Hasendorf ist ein Gemeinschaftswohnprojekt mit starkem ökologischen Fokus. Das 4.500 m² Grundstück (1.200 m² Bauland, 3.300 m² als Agrarland) liegt am Ortsrand von Hasendorf (Tullnerfeld/Niederösterreich). Der Verein „Wohnprojekt Hasendorf“ baute das Gemeinschaftswohnprojekt in streng ökologischer Bauweise mit großzügigen 600 m² Gemeinschaftsräumen (Co-Working Space, Seminarraum, Kinderspielraum u.v.m.) und mehreren Wohneinheiten mit in Summe 850 m² individueller Wohnfläche.

Ein altes Presshaus, ein Permakulturgarten und viele andere Ideen sind zu sehen. Nach Austausch und Hausführung werden wir gemeinsam das Mittagessen zubereiten und gemeinsam essen, bevor wir zur solidarischen Landwirtschaft „Ackerschön“ weiterfahren.

www.wohnprojekt-hasendorf.at

Solidarische Landwirtschaft „Ackerschön“

Samstag, 14.00 bis 16.00 Uhr, Hasendorf

SOLAWI ACKERSCHÖN in Hasendorf: Dieses Demeter-Landwirtschafts-Projekt befindet sich in der Startphase. Es zeigt, wie Landwirtschaft lebendig werden kann, indem sie gemeinsam von mündigen Menschen, Bauern/Bäuerinnen, GemüseliebhaberInnen ... gestaltet und getragen wird.

www.ackerschön.at



Allgemeine Informationen

Abfahrt: Freitag, 25. Mai 2018, 9.00 Uhr, Salzburg, St. Virgil
Rückfahrt: Samstag, 26. Mai 2018, Ankunft: 19.30 Uhr, Salzburg, St. Virgil
Kosten: Euro 40,-

Verpflegungskosten sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu tragen. Für Engagierte in der sozialen Gemeindeentwicklung, werden die Kosten übernommen.

Anmeldung bis 18. Mai 2018:

Alexander Glas, Tel: 0662-872691-13, E-Mail: alexander.glas@sbw.salzburg.at



IMPRESSUM

Für Inhalt und Grafik verantwortlich: Gemeindeentwicklung Salzburg, 2018
Salzburger Bildungswerk, ZVR: 200288147 • Strubergasse 18/3 • 5020 Salzburg • Tel: 0662-872691-0 • Fax: 0662-872691-3
E-Mail: office@sbw.salzburg.at • www.salzburgerbildungswerk.at • www.gemeindeentwicklung.at
Bei dieser Veranstaltung wird fotografiert. Teilnehmende erklären sich mit der Veröffentlichung der Fotos einverstanden.